



Landesbeauftragter für politische Bildung Schleswig-Holstein
Karolinenweg 1, 24105 Kiel

Vorsitzende des
Innen- und Rechtsausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Frau Barbara Ostmeier, MdL

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom: 5.10.16
Mein Zeichen: LBpB
Meine Nachricht vom:
Bearbeiter/in:

Telefon: (0431) 988-1647
Telefax: (0431) 988-1648

ausschließlich per E-Mail

christian.meyer-heidemann@landtag.ltsh.de

26. Oktober 2016

**Stellungnahme zu Drs. 18/4469
Gefahren durch religiös motivierte Gewalt abwenden**

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,
sehr geehrte Damen und Herren,

ich bedanke mich für die Gelegenheit zur schriftlichen Stellungnahme zum o. g. Antrag der FDP und führe zu den Punkten, die meinen Aufgaben- und Tätigkeitsbereich betreffen, Folgendes aus:

Um wirksame Maßnahmen gegen die Radikalisierung junger Menschen und deren Rekrutierung durch Terrororganisationen wie den „Islamischen Staat“ zu ergreifen, ist eine genaue biographische Analyse der bisherigen Radikalisierungs- und Rekrutierungswege vorzunehmen. Aus bisherigen Befragungen radikalierter Jugendlicher und junger Erwachsener zeichnet sich ab, dass zwischen religiös begründeten und tatsächlich religiös motivierten Straftaten zu differenzieren ist.

Der Präventionsarbeit wird üblicherweise ein dreistufiges Strukturmodell aus primärer, sekundärer und tertiärer Prävention zu Grunde gelegt. Die politische Bildung leistet einen wesentlichen Beitrag auf der *primären* Präventionsstufe, die darauf abzielt, den allgemeinen Entstehungsbedingungen von Radikalisierungen frühzeitig durch Bildungsangebote entgegenzuwirken.

Im Rahmen der im Antrag geforderten Maßnahmen und Anstrengungen müsste die Ausstattung der politischen Bildungsträger zur Wahrnehmung dieser primären Präventionsaufgabe verbessert werden. Außerdem müsste ein umfassendes Präventionskonzept eine klare Aufgabenverteilung zwischen den Akteuren der politischen Bildung, die primäre Präventionsarbeit leisten, und denjenigen Stellen, die im Bereich der sekundären und tertiären Prävention tätig sind, enthalten.

Für eventuelle Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian Meyer-Heidemann
Landesbeauftragter für politische Bildung